

Behördenübergreifende Berechtigungssysteme

Peter Pfläging

**Stadt Wien, MA 14-ADV
Competence Center Telematik
E-Mail: ppf@adv.magwien.gv.at**



EDV für die Stadt.

Stadt + Wien
Wien ist anders.

Agenda

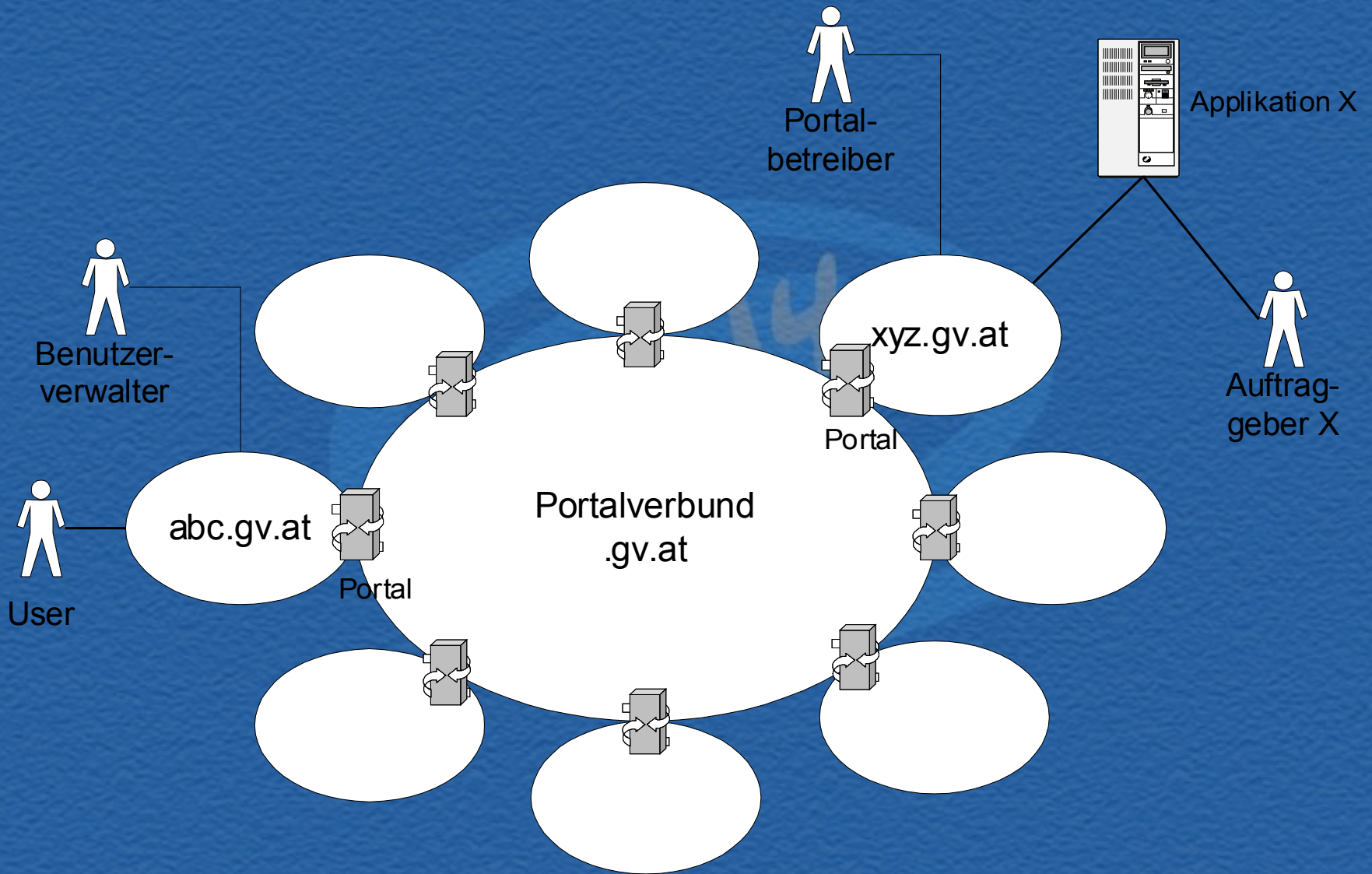
- Das Problem
- Delegationsverfahren im „richtigen Leben“
- Elemente des Portalverbundes
- Technologie & Sicherheit des Verfahrens
- Implementierung im Portalverbund
- Abschluss

Das Problem

- Immer mehr organisationsübergreifende Verfahren
=> damit auch übergreifende Programme
- Benutzer werden pro Applikation verwaltet
=> Jede Applikation hat damit eigene
User, Rollen, Passwörter
- Damit hat aber auch jede Person mehrere elektronische
„Identitäten“

Elemente des Portalverbundes

- Security Portale
 - > „Reverse Proxies“
 - Authentifizieren Benutzer (Wer ist er?)
 - Autorisieren Benutzer (Was darf er?)
- LDAP Verzeichnis für
 - Personen & Gruppen
 - Applikationen & Rechte
- Multilaterale Verträge & Vereinbarungen
 - Wem traue ich und wer traut mir?



Delegationsverfahren im „richtigen“ Leben

- Verfahren „Bundesorden für 110 Jährige“
- Erfassung & Einverständnis der Betroffenen ist erforderlich
- Bundeskanzleramt delegiert an Bezirkshauptleute
- Bezirkshauptleute delegieren an Bürgermeister
- Bürgermeister delegieren an ihre Meldeämter
- Meldeämter erfassen das Zielpublikum
- Standesbeamte holen Erlaubnis vom Jubilar

Delegationsverfahren im „richtigen“ Leben (II)

Was kennzeichnet das Verfahren:

- Mehrstufige Delegation
- Mehrere Rollen
- Zentrale Evidenz

Implementierung im Portalverbund

- „Bundesorden für 110 Jährige“ Web-Applikation des BKA
- Betreiber ist das BMI
- 2 Rechte in der Applikation:
 - Eintrag des 110 Jährigen mit ZMR Zahl
 - Eintragung der Einverständniserklärung und Abruf einer Liste der Kandidaten

Implementierung im Portalverbund (III)

- Applikationsverwaltung im `LDAP.bmi.gv.at`
- Delegation der Verwaltung vom BKA im `LDAP.bmi.gv.at` an BH's
- Benutzer liegen in z.B.:
`LDAP.bh.gaenserndorf.noe.gv.at`
- BH delegiert Berechtigungsverwaltung an die Gemeinden. Diese verwalten also die berechtigten Benutzer in `LDAP.deutschwagram.noe.gv.at`

Benutzersicht dieser Applikation

- Benutzer steigt über sein lokales Portal ein
- Anklicken der Applikation „Bundesorden für 110 Jährige“
- Arbeiten in der Applikation

Lokaler Administrator

- Kann die Anwender der beiden Rechte definieren
- Kann die Benutzer anlegen / löschen / Passwort ändern

Abschluss

- Portale ermöglichen eine verteilte Verwaltung von
 - Authentität (wer bin ich?)
 - Authorisierung (was darf ich?)
- Delegationen sind auch mehrstufig möglich
- Starke Benutzervereinfachung (nur noch ein Passwort!)
- Modulares Konzept (elektronischer Dienstaussweis!)
- Basiert auf offenen Standards

Weitere Literatur

- Portal Verbund Whitepaper
(Rainer Hörbe)
- Spezifikation Berechtigungsabfragen im Portalverbund
(Rainer Hörber, Peter Pfläging)
- Spezifikation Portal Verbund Protokoll
(Rainer Hörbe)
- Verzeichnisdienste Idap.gv.at
(Rainer Hörbe, Peter Pfläging)

Fragen?

Vielen Dank

Peter Pfläging

14. März 2002

Folie 13



EDV für die Stadt.

Peter Pfläging

Stadt+Wien
Wien ist anders.